

MASCHINENRICHTLINIE 2006/42/EG

(Seminar-Nr.: E-601)

TEILNEHMERKREIS

Dokumentationsbevollmächtigte, Konstrukteure Mechanik und Elektrotechnik, Führungskräfte, Technische Leiter, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Instandhalter, Verantwortliche Elektrofachkräfte, Projektleiter, zur Prüfung befähigte Personen.

VARIANTE	DAUER	TERMINE	ABSCHLUSS	PREIS
Inhouse	2 Tage	nach Absprache	Teilnahmebescheinigung	auf Anfrage

NUTZEN

In diesem Seminar informieren wir Sie umfassend über die praxisnahe Umsetzung der Forderungen aus der EU-Maschinenrichtlinie (MRL) und deren Verpflichtung aus der nationalen Umsetzung (9. Verordnung zum ProdSG - Maschinenverordnung).

STANDORT

Inhouse

INHALTE

- Produkteinstufung zur zutreffenden Richtlinie / Maschinenrichtlinie / Niederspannungsrichtlinie
- CE-Kennzeichnungspflicht Produkte, Geräte, Komponenten
- Umsetzung der europäischen Richtlinien in nationale Gesetze und Verordnungen
- Mindestsicherheits- und Gesundheitsanforderungen nach Anhang I (MRL)
- Regelung der Sprache für die Betriebsanleitung und Wartungsanleitung
- Unterscheidung Risikobeurteilung Neuprodukte / Gefährdungsbeurteilung Betreiber
- Harmonisierte europäische Normen und nationale Bestimmungen
- Konformitätsbewertungsverfahren für:
 - Standardmaschinen
 - Maschinen nach Anhang IV (MRL)
- Verfahren für unvollständige Maschinen
 - Einbauerklärung
 - Montageanleitung
- Gesamt CE für Maschinenanlagen (verkettete Maschinen)
- Zusammenfügen von Neu- und Altmaschinen (ohne CE)
- Abgrenzung Fertigungsanlage (komplex Industrieanlagen) in Einzel-CE
- Anforderungen aus der Betriebssicherheitsverordnung an Betreiber von Maschinen
- Hinweise auf Produkthaftung
- Beschaffung und Verwendung von Gebrauchsmaschinen (mit oder ohne CE Kennzeichnung)
- Nachrüstpflichten („Bestandsschutz“)
- Pflichten von Herstellern und Betreibern von Maschinen

Hinweis:

Dieses Seminar ist Modul I der Trainingsreihe „CE-Dokumentationsbevollmächtigter für Maschinen“